

5. September 2022 |

10. Jahrgang, Ausgabe Nr. 39

Seite

Bekanntmachungen

- Nr. 193 / 22 - Benachrichtigung der Stadt Bochum - Amt für Finanzsteuerung - über den Erlass eines Gewerbesteuerbescheides, Aktenzeichen: 20 33 / 9000100200972, vom 26.08.2022 für DERYA GmbH z.Z. unbekannten Aufenthaltes, früher ansässig: Harpener Feld 34 UG Süd, 44805 Bochum.....1525
- Nr. 194 / 22 - Versteigerung von Fundsachen.....1526
- Nr. 195 / 22 - Verordnung über den Taxitarif für die von der Stadt Bochum zugelassenen Taxen (Taxitarif) vom 25.08.2022.....1527 - 1530
- Nr. 196 / 22 - Benachrichtigung der Stadt Bochum - Amt für Bürgerservice (Namensänderungsbehörde) über einen Bescheid in einem Namensänderungsverfahren, Aktenzeichen: 33 32/QSB/TS - 12/2022 vom 25.08.2022 für Silvana Demberg z.Z. unbekannten Aufenthaltes, früher wohnhaft: Kirchstr. 38, 44866 Bochum.....1531
- Nr. 197 / 22 - Entziehung von Rechten an Grabstätten aufgrund mangelnder Grabpflege auf den Friedhöfen der Stadt Bochum
Hier: Friedhof Riemke.....1532 - 1534
- Nr. 198 / 22 - Entziehung von Rechten an Grabstätten aufgrund mangelnder Grabpflege auf den Friedhöfen der Stadt Bochum
Hier: Friedhof Eppendorf.....1535 - 1536

Bauausschreibungen

keine

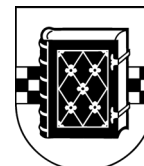


Herausgeber: Stadt Bochum, Der Oberbürgermeister

Telefon: (0234) 910 3080

E-Mail: amtsblatt@bochum.de

Das Amtsblatt der Stadt Bochum erscheint wöchentlich und liegt kostenlos in den Bürgerbüros und im Baubürgerbüro zur Einsicht/ Mitnahme aus. Gleichzeitig wird es im Internet unter „www.bochum.de/amtsblatt“ bereitgestellt.



Sonstige Ausschreibungen

- Nr. 37 / 22 - Bezeichnung des Auftrags: Freianlagenplanung Sportpark Feldmark
Referenznummer der Bekanntmachung:
StBo_ZEK1_2022_00354_ÖTVhV_67.....1537 - 1547
- Nr. 38 / 22 - Bezeichnung des Auftrags: Planung Thermische Bauphysik Haus der Musik, Marienplatz
Referenznummer der Bekanntmachung:
StBo_ZEK1_2022_00360_OV_ZD.....1548 - 1560

Sonstiges, Bürgerversammlungen, Schwertransporte, vergebene Aufträge

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb des IT-Verfahrens P&I LOGA im Rahmen des Lizenzumfangs „LogaAll-in“ (LAI) für den Bereich Personalwirtschaft zwischen der Stadt Bochum und der Stadt Hattingen.....1561
- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb des IT-Verfahrens P&I LOGA im Rahmen des Lizenzumfangs „LogaAll-in“ (LAI) für den Bereich Personalwirtschaft zwischen der Stadt Bochum und der Stadt Herdecke.....1562
- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb des IT-Verfahrens P&I LOGA im Rahmen des Lizenzumfangs „LogaAll-in“ (LAI) für den Bereich Personalwirtschaft zwischen der Stadt Bochum und der Stadt Wetter (Ruhr).....1563
- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb des IT-Verfahrens P&I LOGA im Rahmen des Lizenzumfangs „LogaAll-in“ (LAI) für den Bereich Personalwirtschaft zwischen der Stadt Bochum und der Stadt Witten.....1564
- Informationen über vergebene Aufträge nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung (VOB) ab einem Wert von 25.000 EURO (ohne Umsatzsteuer).....1565 - 1572
- Informationen über vergebene Aufträge nach § 30 (1) UVgO ab einem Wert von 25.000 Euro (ohne Umsatzsteuer).....1573 - 1574



Herausgeber: Stadt Bochum, Der Oberbürgermeister

Telefon: (0234) 910 3080

E-Mail: amtsblatt@bochum.de

Das Amtsblatt der Stadt Bochum erscheint wöchentlich und liegt kostenlos in den Bürgerbüros und im Baubürgerbüro zur Einsicht/ Mitnahme aus. Gleichzeitig wird es im Internet unter „www.bochum.de/amtsblatt“ bereitgestellt.

**Benachrichtigung der Stadt Bochum - Amt für Finanzsteuerung -
über den Erlass eines Gewerbesteuerbescheides, Aktenzeichen: 20 33 /
9000100200972, vom 26.08.2022
für DERYA GmbH
z.Z. unbekannten Aufenthaltes, früher ansässig: Harpener Feld 34 UG Süd, 44805
Bochum**

Der o. g. Gewerbesteuerbescheid kann im Verwaltungsgebäude Rensingstr. (Rensingstr. 21, Zimmer 114, 44777 Bochum) eingesehen werden.

Der Bescheid wird durch diese öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Der Bescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tage der Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind.

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter

www.bochum.de/amtsblatt

veröffentlicht.

Versteigerung von Fundsachen

Am Mittwoch, den 12.10.2022, **09.00 Uhr**, findet im Bildungs- und Verwaltungszentrum (BVZ), Raum 069, Gustav-Heinemann-Platz 2-6, Bochum, eine Versteigerung von Fundsachen statt. Versteigert werden Fundsachen (Fahrräder, Schmuck und Uhren, Bekleidungsstücke und sonstige Gegenstände), die in der Zeit vom **21.05.2021 – 31.01.2022** beim Ordnungsamt - Fundbüro - registriert worden sind.

Empfangsberechtigte werden hiermit aufgefordert, unverzüglich ihre Rechte beim Ordnungsamt - Fundbüro -, Marienplatz 2, Zi. 123, Bochum, anzumelden. Das Fundbüro bleibt am Tag der Versteigerung geschlossen.

Bochum, 25.08.2022
Der Oberbürgermeister
In Vertretung



Sebastian Kopietz
Stadtdirektor

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amtsblatt veröffentlicht.

Verordnung
über den Taxitarif für die von der Stadt Bochum
zugelassenen Taxen (Taxitarif) vom 25.08.2022

Aufgrund des § 51 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16. April 2021 (BGBl. I S. 822) geändert worden ist und des § 4 Nr. 2 der Verordnung über die Zuständigkeiten auf den Gebieten des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs und Eisenbahnwesens (ZustVO-ÖSPV-EW) vom 25. Juni 2015 (GV.NRW.215 S. 504), jeweils in der bei Erlass dieser Verordnung geltenden Fassung, verordnet die Stadt Bochum in der Sitzung am 25.08.2022 für das Gebiet der Stadt Bochum folgende Änderung:

§ 1

- (1) Als Pflichtfahrgebiet gilt das Stadtgebiet Bochum.
- (2) Der Fahrpreis setzt sich aus den Komponenten der Anlage "Tarif der Beförderungsentgelte" zusammen.
- (3) Bei Versagen des Fahrpreisanzeigers ist der Fahrpreis bei Zielfahrten ausschließlich und ohne Zuschläge entsprechend Ziffer 2.3 der Anlage "Tarif der Beförderungsentgelte" zu berechnen.
- (4) Wird die Fahrt aus Gründen, die vom Besteller zu vertreten sind, nach Auftragserteilung nicht durchgeführt, ist der doppelte Grundpreis entsprechend Ziffer 1 der Anlage "Tarif der Beförderungsentgelte" zu erheben. Weitergehende Ansprüche bleiben unberührt.
- (5) Die Anfahrt zum Bestellort innerhalb des Stadtgebietes Bochum wird nicht vergütet. Der Fahrpreisanzeiger darf erst beim Zustieg des Fahrgastes/der Fahrgäste oder bei Vorbestellung zur angegebenen Zeit am Bestellort eingeschaltet werden.

§ 2

Die Beförderung von zwei Gepäckstücken erfolgt unentgeltlich. Für ein drittes und weitere Gepäckstücke und für die Beförderung von Kleintieren (je Tier) sind Zuschläge gemäß Ziffer 4.1 bzw. 4.2 der Anlage "Tarif der Beförderungsentgelte" zu erheben. Blindenhunde und (Behinderten-) Rollstühle sind unentgeltlich zu befördern. Die Zuschlaggebühren müssen auf dem Fahrpreisanzeiger angezeigt werden. Für Zuschläge gilt ein Höchstbetrag entsprechend der Festlegung in Ziffer 4.1 und Ziffer 4.2 der Anlage "Tarif der Beförderungsentgelte". Bei Bestellung eines Großraumfahrzeuges / Kombi mit mehr als vier Fahrgastplätzen wird ein Zuschlag entsprechend Ziffer 4.3 der Anlage "Tarif der Beförderungsentgelte" fällig.

§ 3

Der Taxifahrer ist verpflichtet, dem Fahrgast auf Verlangen eine Quittung über den Fahrpreis unter Angabe des Bestell- und Zielortes und der Ordnungsnummer des Taxis zu erteilen.

§ 4

Die Fahrpreise über das in § 1 bezeichnete Pflichtfahrgebiet hinaus unterliegen nicht diesem Taxitarif. Sondervereinbarungen im Sinne des § 51 Absatz 2 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) sind im Pflichtfahrgebiet zulässig. Sie bedürfen vor ihrer Einführung der Genehmigung der Stadt Bochum.

§ 5

Eine Ausfertigung über den gültigen Tarif ist im Taxi mitzuführen und dem Fahrgast auf Verlangen vorzuzeigen.

§ 6

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 61 Abs. 1 Nr. 4 des PBefG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig,

1. für die Errechnung des Fahrpreises keinen oder keinen ordnungsgemäßen Fahrpreisanzeiger benutzt oder die sonstigen Pflichten der §§ 1, 2 nicht beachtet,
2. die festgesetzten Tarifvorschriften der Anlage "Tarif der Beförderungsentgelte" nicht einhält,
3. dem Fahrgast auf Verlangen keine oder keine ordnungsgemäße Quittung über die Fahrt erteilt (§ 3),
4. eine Aufzeichnung über den gültigen Tarif in dem Taxi nicht mitführt oder dem Fahrgast auf Verlangen diese nicht vorzeigt (§ 5)

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000,-- EURO geahndet werden, soweit sie nicht nach anderen Vorschriften mit Strafe bedroht ist.

§ 7

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Die vorstehende Verordnung wird hiermit verkündet.

Gleichzeitig tritt die Verordnung über den Taxitarif für die von der Stadt Bochum zugelassenen Taxen (Taxitarif) vom 06.06.2019 außer Kraft.

Anlage

Tarif der Beförderungsentgelte

(in der Fassung der Verordnung über den Taxitarif für die Stadt Bochum als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxen vom 25.08.2022

				Anpassung zum 01.10.2022 +18%	Anpassung zum 01.04.2023 +23,9%
lfd. NR.	Bezeichnung	Einheit		Betrag / Euro	Betrag / Euro
1	Grundpreis; wird fällig bei Erteilung des Fahrauftrages	Je Fahrt		4,30 €	4,50 €

2	Beförderungsentgelt für jede besetzt oder im speziellen Auftrag des Bestellers gefahrenen Wegstrecke		Anpassung zum 01.10.2022		Anpassung zum 01.04.2023
2.1	an Werktagen in der Zeit von 05:00 Uhr bis 23:00 Uhr	je angefangenen 45,45 Meter	0,10 € (bei km-Preis= 2,20 €)	je angefangenen 41,67 Meter	0,10 € (bei km-Preis= 2,40 €)
2.2	an Werktagen in der Zeit von 23:00 Uhr bis 05:00 Uhr sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen	je angefangenen 41,67 Meter	0,10 € (bei km-Preis= 2,40 €)	je angefangenen 40,00 Meter	0,10 € (bei kmPreis= 2,50 €)
2.3	Bei Versagen des Fahrpreisanzeigers	je angefangener km	2,20 €	je angefangener km	2,40 €

3	Wartezeitentgelt				
3.1	An Werktagen in der Zeit von 05.00 Uhr bis 23:00 Uhr	je angefangene 10,29 Sekunden	Stundenpreis 35,00 €	je angefangene 9,73 Sekunden	Stundenpreis 37,00
3.2	an Werktagen in der Zeit von 23:00 Uhr bis 05:00 Uhr sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen	je angefangene 9,23 Sekunden	Stundenpreis 39,00 €	je angefangene 8,78 Sekunden	Stundenpreis 41,00 €

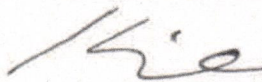
4	Zuschläge				
4.1	Beförderung ab dem 3. Gepäckstück	je Gepäckstück/ Fahrt	0,60 € jedoch max. 2,40 €		0,60 € jedoch max. 2,40 €
4.2	Je Kleintier	je Kleintier/ Fahrt	0,60 € jedoch max. 2,40 €		0,60 € jedoch max. 2,40 €
4.3	Bestellung eines Großraumfahrzeuges / Kombi mit mehr als vier Fahrgastplätzen	je Fahrt	4,10 €		4,30 €

Die Preise gelten einschließlich Mehrwertsteuer.

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gegen die vorstehende Verordnung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden. Es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die diese Mängel ergibt.

Bochum, den 30. Aug. 2022
Stadt Bochum als
Ordnungsbehörde
Der Oberbürgermeister



Thomas Eiskirch

“Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amsblatt veröffentlicht.”

**Benachrichtigung der Stadt Bochum - Amt für Bürgerservice
(Namensänderungsbehörde)**

**über einen Bescheid in einem Namensänderungsverfahren, Aktenzeichen: 33
32/QSB/TS – 12/2022 vom 25.08.2022 für Silvana Demberg
z.Z. unbekannten Aufenthaltes, früher wohnhaft: Kirchstr. 38, 44866 Bochum**

Der o. g. Bescheid kann im historischen Rathaus Bochum an der Information des
Standesamtes, Willy-Brandt-Platz 2-6, 44787 Bochum eingesehen werden.

Das Schreiben vom 25.08.2022 wird durch diese öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste
drohen.

Der Bescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tage der Bekanntmachung zwei Wochen
vergangen sind.

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter

www.bochum.de/amtsblatt

veröffentlicht.

Entziehung von Rechten an Grabstätten aufgrund mangelnder Grabpflege auf den Friedhöfen der Stadt Bochum

Hier: Friedhof Riemke

Gem. § 15 Abs. 2 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum in der aktuell gültigen Fassung sind alle Grabstätten in einer der Würde des Friedhofes entsprechenden Weise kontinuierlich zu pflegen. Die Stadt ist berechtigt, die Rechte an ungepflegten Grabstätten zu entziehen und einzuebnen.

Verantwortlich für die Pflege der Grabstätten ist gem. § 15 Abs. 1 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum der Nutzungsberechtigte bei Familiengrabstätten sowie der Inhaber der Gräberkarte bei Reihengrabstätten.

Nach den hier vorliegenden Ergebnissen der regelmäßigen Grabzustandskontrolle werden die nachfolgend aufgeführten Grabstätten auf den Friedhöfen der Stadt Bochum länger als ein Jahr nicht mehr gepflegt:

Friedhof Riemke			
Feld	Reihe	Nr.	Name
DU		32 a – d	Orzechowski
DU		79 – 80	Otto
DU		93 – 96	Wnuk
DU		105 – 106	Rosdorf
DU		115 – 116	Miesener
C		240 – 241	Buczko
C		289 – 290	Biesel
G		272 – 273	Luther
K		25 – 26	Von Burski
L		47 – 48	Jagusch
L		56 – 57	Stolze
M		31 – 32	Degenhard
O		19 – 20	Clement
T		7 – 8	Platzek
V		7 – 8	Schrotmann
1		435 a	Salewski
2		145 – 146	Seite
2		317 a	Becker
3		105 – 106	Fleitmann
8		189 – 190	Grollmann
D	K	4	Jesberg
D	M	8	Ehlert
D	N	6	Zühlke
D	O	2	Laskowski
D	O	4	Mansfeld
D	R	9	Bollert
D	S	1	Bouillon
T	F	9	Lysakowski
T	H	12	Kusnierz
T	H	14	Stöhr
T	H	16	Kuckeland

T	J	5	Lysakowski
T	J	16	Koch
U	C	5	Gnerlich
U	C	8	Friedrich
U	D	1	Görgen
U	F	15	Friedrich
V	A	1	Berghaus
V	E	14	Gonschorek
V	F	14	Gnerlich
V	G	9	Bietz
6	A	8	Borgmeyer
6	B	2	Bätz
6	C	21	Schwittek
7	E	18	Puchalla
7	F	6	Jewatzki
7	H	12	Haase
7	J	12	Mühlenstädt
14	E	14	Grackowski
13a	C	5	Fritsch
13b	D	12	Fuchs
13b	G	9	Fischer
13c	H	1	Timmer
13c	H	2	Henle
13c	H	10	Bock

Sie haben die Grabstätte auch innerhalb der Ihnen gesetzten Frist nicht in einen ordnungsgemäßen Pflegezustand versetzt und auch keine Einwände gegen die beabsichtigte Maßnahme erhoben.

Aufgrund der vorgenannten Ausführungen entziehe ich Ihnen daher gem. § 15 Abs. 4 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum in der zur Zeit geltenden Fassung das Recht an der Grabstätte.

Sie wird von der örtlichen Friedhofsverwaltung abgeräumt und eingeebnet.

Bitte beachten Sie, dass ein Grabentzug **gebührenpflichtig** sein kann. Je nach verbleibender Ruhezeit und/oder Abräumen und Entsorgen einer evtl. vorhandenen Grabeinrichtung hätten Sie folglich die Gebühren gem. § 2 i.V. mit Tarifposition 4.4.1 ff. der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bochum in der zur Zeit gültigen Fassung zu tragen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei dem Oberbürgermeister der Stadt Bochum schriftlich (44777 Bochum) oder zur Niederschrift zu erheben.

Der Widerspruch kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische Poststelle der Behörde erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet: stadtbochum@bochum.de.

Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: stadtbochum@bochum.de-mail.de.

Bochum, den 30.08.2022

Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Dr. Markus Bradtke

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amtsblatt veröffentlicht.

Entziehung von Rechten an Grabstätten aufgrund mangelnder Grabpflege auf den Friedhöfen der Stadt Bochum

Hier: Friedhof Eppendorf

Gem. § 15 Abs. 2 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum in der aktuell gültigen Fassung sind alle Grabstätten in einer der Würde des Friedhofes entsprechenden Weise kontinuierlich zu pflegen. Die Stadt ist berechtigt, die Rechte an ungepflegten Grabstätten zu entziehen und einzuebnen.

Verantwortlich für die Pflege der Grabstätten ist gem. § 15 Abs. 1 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum der Nutzungsberechtigte bei Familiengrabstätten sowie der Inhaber der Gräberkarte bei Reihengrabstätten.

Nach den hier vorliegenden Ergebnissen der regelmäßigen Grabzustandskontrolle werden die nachfolgend aufgeführten Grabstätten auf den Friedhöfen der Stadt Bochum länger als ein Jahr nicht mehr gepflegt:

Friedhof Wattenscheid Eppendorf			
Feld	Reihe	Nr.	Name
K13		18 (1-2)	Flöring
27		7 – 8	Müller
D5	A	1	Canavan
D5	D	5	Mikus
D5	F	5	Biernatzki
D6	B	5	Schmitz
D6	D	7	Holfreter
D6	E	10	Kirstein
E4	C	2	Bastian
E4	F	13	Weidhase
K7	B	7	Krämer
K7	C	9	Hoeft
K7	D	4	Müntnich
27	D	3	Burstyn

Die ungepflegten Gräber beeinträchtigen die Nachbargrabstätten und stören den Gesamteindruck des Friedhofes.

Sie haben die Grabstätte auch innerhalb der Ihnen gesetzten Frist nicht in einen ordnungsgemäßen Pflegezustand versetzt und auch keine Einwände gegen die beabsichtigte Maßnahme erhoben.

Aufgrund der vorgenannten Ausführungen entziehe ich Ihnen daher gem. § 15 Abs. 4 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum in der zur Zeit geltenden Fassung das Recht an der Grabstätte.

Sie wird von der örtlichen Friedhofsverwaltung abgeräumt und eingeebnet.

Bitte beachten Sie, dass ein Grabentzug **gebührenpflichtig** sein kann. Je nach verbleibender Ruhezeit und/oder Abräumen und Entsorgen einer evtl. vorhandenen Grabeinrichtung hätten Sie folglich die Gebühren gem. § 2 i.V. mit Tarifposition 4.4.1 ff. der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bochum in der zur Zeit gültigen Fassung zu tragen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei dem Oberbürgermeister der Stadt Bochum schriftlich oder zur Niederschrift in der Dienststelle des Technischen Betriebes, Hauptfriedhof Bochum, Immanuel-Kant-Str. 52, 44777

Bochum zu erheben. Bei schriftlicher Erhebung des Widerspruchs ist die Frist nur dann gewahrt, wenn das Schreiben vor Ablauf der Frist eingeht.

Die Erhebung des Widerspruchs durch einfache E-Mail (elektronische Post) erfüllt diese Voraussetzungen nicht, insbesondere wird der Fristablauf nicht gehemmt. Die Erhebung des Widerspruchs gemäß § 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW mittels eines elektronischen Dokuments mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz ist derzeit nicht möglich, da die technischen Voraussetzungen für den Empfang von elektronischen Dokumenten mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz bei der Stadt Bochum noch nicht gegeben sind.

Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Bochum, den 25.08.2022

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Dr. Markus Bradtke

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amtsblatt veröffentlicht.

**Bezeichnung des Auftrags: Freianlagenplanung Sportpark
Feldmark
Referenznummer der Bekanntmachung:
(StBo_ZEK1_2022_00354_ÖTVhV_67**



Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

(in beliebiger Anzahl wiederholen)(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf	Nationale Identifikationsnummer: (falls zutreffend)	
Postanschrift: Hans-Böckler-Str. 19		
Ort: Bochum	Postleitzahl: 44777	Land: DE
NUTS-Code: DEA51		
Kontaktstelle(n):		
Telefon: +49 2349104443		
E-Mail: cmerkel@bochum.de		
Fax: +49 234910794443		
Internet-Adresse(n)		
Hauptadresse: https://www.bochum.de		
Adresse des Beschafferprofils (URL): https://www.bochum.de		

I.2) Gemeinsame Beschaffung

- ☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:
- ☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

- ☒ Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) <https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXUQYYDYDBJ/documents>
- ☐ Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: (URL)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

- ☒ die oben genannten Kontaktstellen
- ☐ folgende Kontaktstelle:

Angebote und Teilnahmeanträge sind einzureichen

- ☒ elektronisch via: (URL) <https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXUQYYDYDBJ>
- ☐ an die oben genannten Kontaktstellen
- ☐ an folgende Anschrift:

- ☐ Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: (URL)

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- | | |
|--|--|
| ☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | ☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts |
| ☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene | ☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation |
| ☒ Regional- oder Lokalbehörde | ☐ Andere: |
| ☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene | |

I.5) Haupttätigkeit(en)

- ☒ Allgemeine öffentliche Verwaltung
- ☐ Verteidigung
- ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- ☐ Umwelt
- ☐ Wirtschaft und Finanzen
- ☐ Gesundheit
- ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- ☐ Sozialwesen
- ☐ Freizeit, Kultur und Religion
- ☐ Bildung
- ☐ Andere Tätigkeit: *(bitte angeben)*

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Freianlagenplanung Sportpark Feldmark

Referenznummer der Bekanntmachung: (falls zutreffend)

StBo_ZEK1_2022_00354_ÖTVhV_67

II.1.2) CPV-Code Hauptteil:

71240000-2

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

II.1.3) Art des Auftrags:

- ☐ Bauauftrag
☐ Lieferauftrag
☒ Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

"Sportpark Feldmark" - Objektplanung Freianlagen HOAI LPH 1 - 8

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert:

(falls zutreffend)

Wert ohne MwSt:

Währung: Euro

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen:

Aufteilung des Auftrags in Lose ☐ ja ☒ nein

Angebote sind möglich für ☐ alle Lose ☐ maximale Anzahl an Losen: ☐ nur ein Los

☐ Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können:

☐ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

(falls zutreffend)

Los-Nr.

(falls zutreffend)

II.2.2) Weitere CPV-Codes:

(falls zutreffend)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: (in beliebiger Anzahl wiederholen) DE A51

Hauptort der Ausführung:

Stadt Bochum - Sportplatz Feldmark, 44787 Bochum

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Für die Erneuerung des Sportpark Feldmark zum Standort an der Feldmark in Bochum ist die Objekt- und Freianlagenplanung erforderlich.

Bestandteil des Leistungsprogramms ist die Freianlagenplanung des Sportparks Feldmark für die Leistungsphasen 1 - 8 HOAI. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vergabe stufenweise aufgeteilt wird: Zunächst fest vergeben werden die Leistungsphasen 1 - 3, anschließend werden die Leistungsphasen 4 - 8 optional beauftragt.

Aufgabe des Auftragnehmers ist die Ermittlung, Konzeptionierung, Berechnung und Durchführung der Freianlagenplanung gem. §§ 38-40 HOAI 2021, Leistungsphase 1 - 8 zur Qualifizierung der neuen Sportanlage. Bei der Erarbeitung sind die jeweils gültigen, aktuellen Gesetze, Vorschriften, Normen und Regeln zu beachten.

II.2.5) Zuschlagskriterien

- ☐ Die nachstehenden Kriterien
- ☐ Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)
 - ☐ Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)
 - ☐ Preis – Gewichtung: (Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung)
- ☒ Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

II.2.6) Geschätzter Wert:

Wert ohne MwSt:

Währung: Euro

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: oder

Laufzeit in Tagen: oder

Beginn: 13.12.2022 / Ende 31.05.2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ☐ ja ☒ nein

Beschreibung der Verlängerungen:

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

Geplante Zahl der Bewerber: 4

oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend)

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

In der ersten Phase werden über ein Bewerbungsformular mit entsprechender Eignungsmatrix (siehe Anlagen) die vier punktbesten Bewerber ausgewählt, welche in der zweiten Stufe als Bieter im Wettbewerb ein Angebot abgeben

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ☐ ja ☒ nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen ☒ ja ☐ nein

Beschreibung der Optionen:

Die Leistungsphasen 4 - 8 werden optional beauftragt.

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

☐ Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird

☐ ja ☒ nein

Projektnummer oder -referenz:

II.2.14) Zusätzliche Angaben:

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Es ist eine Erklärung folgenden Inhalts abzugeben:

Ich/Wir erkläre(n), dass

- keine Person, deren Verhalten (1) meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen mein/ unser Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach (2):

1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr),
7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
10. den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels),

- mein/unser Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist und diesbezüglich keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung vorliegt bzw. mein/unser Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass ich/wir mich/uns zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen Säumnis- und Strafzuschläge verpflichtet habe(n).

(1) Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

(2) Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

2. Ich/wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen nicht

- bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
- zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
- im Rahmen der beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird.

3. Mir/Uns ist bekannt, dass seitens der Vergabestelle noch keine Informationen hinsichtlich etwaiger früherer Ausschlüsse meines/unseres Unternehmens von Vergabeverfahren oder Verfehlungen, die zu Eintragungen in das Vergaberegister des Landes NRW führen können, eingeholt wurden.

Ich/Wir versichere/versichern hiermit, dass keine Verfehlungen vorliegen, die meinen/unseren Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten oder zu einem Eintrag in das Vergaberegister führen könnten.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärung zu 3. zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle/das Vergaberegister nach sich ziehen kann.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
[Gemäß Eigenerklärung](#)
Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)*

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
[Angaben gemäß Bewerberformular und Eignungsmatrix](#)
- Unternehmensangaben
- Erklärung Nachunternehmer/Bietergemeinschaften
- Anzahl qualifizierter Mitarbeiter
- Jahresgesamtumsatz
- Qualifikation der Projektleitung und Stellvertretung
- Kammernachweis Landschaftsarchitekten
- Nachweis der Verfügbarkeit vor Ort
- Facherfahrungen in Wettkampfsportstätten/Fördermittelmanagement

Referenzen:

- Es ist nur eine Referenz für "Freianlagenplanung" der Honorarzone III oder höher einzureichen.
- Es ist nur eine Referenz für "Spiel-, Sport- und Bewegungsangebote" der Honorarzone III oder höher einzureichen
Es handelt sich um vergleichbare Leistungen. Abschluss der letzten beauftragten Leistungsphase in den Jahren 2019-2021.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)*

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

(falls zutreffend)

- ☐ Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- ☐ Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag

(falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

(nur für Dienstleistungsaufträge)

- ☐ Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Die beiliegenden "Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen) werden mit Auftragserteilung Vertragsbestandteil.

Es wird eine Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung benötigt. Bitte reichen Sie den Nachweis bzw. die Bestätigung ein, dass diese in der geforderten Höhe vor Auftragsbeginn vorliegt.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

- ☒ Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

IV.1) Beschreibung

- ☐ Offenes Verfahren
 - ☐ Beschleunigtes Verfahren
 - Begründung:
- ☐ Nichtoffenes Verfahren
 - ☐ Beschleunigtes Verfahren
 - Begründung:
- ☒ Verhandlungsverfahren
 - ☐ Beschleunigtes Verfahren
 - Begründung:
- ☐ Wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

- ☐ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
- ☐ Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: *(falls zutreffend)*

Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

☐ Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

☒ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen:

☐ Eine elektronische Auktion wird durchgeführt.
Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☒ ja ☐ nein

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

Ortszeit: (hh:mm) 12:00 Uhr

Tag: (TT/MM/YYYY) 14/10/2022

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

(in beliebiger Anzahl wiederholen)

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

bis: [] [] [] [] [] [] [] [] (TT/MM/JJJJ)

oder

Laufzeit in Monaten: [] [] (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/YYYY)

Ortszeit: (hh:mm) Ort:

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag ☐ ja ☒ nein
Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen: (falls zutreffend)

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- ☒ Aufträge werden elektronisch erteilt
- ☒ Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- ☒ Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben

(falls zutreffend)

Für Rückfragen zum formellen Teil des Vergabeverfahrens steht Ihnen Frau Celine Merkel unter Telefon 0234 910-4443 zur Verfügung.

Fragen inhaltlicher/fachtechnischer Art sind nur schriftlich über die Kommunikationsebene des Vergabemarktplatzes Metropole Ruhr bis zum 14.09.2022 zugelassen: (www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/). Alle Interessenten werden einschließlich der Antworten der Stadt Bochum darüber informiert.

--

Nachforderungen etc. im Sinne der Vergabeverordnung werden vorbehalten.

--

Sofern Sie Skonto gewähren wollen, beachten Sie bitte die Ziffer 9.1 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Bochum. Bei der preisgleichen Wertung werden Skontosätze nur dann eingerechnet, wenn ein Skontosatz von mindestens 2 % und ein Zahlungsziel von mindestens 21 Tagen eingeräumt wird.

--

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

CXUQYYDYDBJ

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

[Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster](#)

Postanschrift: [Albrecht-Thaer-Str. 9](#)

Ort: [Münster](#)

Postleitzahl: [48147](#)

Land: [DE](#)

Telefon: [+49 2514111691](#)

E-Mail: Vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Fax: [+49 2514112165](#)

Internet-Adresse (URL):

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land: [DE](#)

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antragssteller den aus seiner Sicht erfolgten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht gegenüber der Stadt Bochum gerügt hat oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Stadt Bochum, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. hierzu im Einzelnen § 160 (3) GWB mit den dort festgelegten Rügefristen).

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt
(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land: DE

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

(TT/MM/YYYY)

26/08/2022

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.

**Bezeichnung des Auftrags: Planung Thermische Bauphysik Haus
der Musik, Marienplatz
Referenznummer der Bekanntmachung:
StBo_ZEK1_2022_00360_OV_ZD**



Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

(in beliebiger Anzahl wiederholen)(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf	Nationale Identifikationsnummer: (falls zutreffend)	
Postanschrift: Hans-Böckler-Str. 19		
Ort: Bochum	Postleitzahl: 44777	Land: DE
NUTS-Code: DEA51		
Kontaktstelle(n):		
Telefon: +49 2349104448		
E-Mail: umalig@bochum.de		
Fax: +49 234910794448		
Internet-Adresse(n)		
Hauptadresse: https://www.bochum.de		
Adresse des Beschafferprofils (URL):		

I.2) Gemeinsame Beschaffung

- ☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:
- ☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

- ☒ Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) <https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXUQYYDYDBP/documents>
- ☐ Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: (URL)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

- ☒ die oben genannten Kontaktstellen
- ☐ folgende Kontaktstelle:

Angebote und Teilnahmeanträge sind einzureichen

- ☒ elektronisch via: (URL) <https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXUQYYDYDBP>
- ☐ an die oben genannten Kontaktstellen
- ☐ an folgende Anschrift:

- ☐ Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: (URL)

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- | | |
|--|--|
| ☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | ☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts |
| ☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene | ☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation |
| ☒ Regional- oder Lokalbehörde | ☐ Andere: |
| ☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene | |

I.5) Haupttätigkeit(en)

- ☒ Allgemeine öffentliche Verwaltung
- ☐ Verteidigung
- ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- ☐ Umwelt
- ☐ Wirtschaft und Finanzen
- ☐ Gesundheit
- ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- ☐ Sozialwesen
- ☐ Freizeit, Kultur und Religion
- ☐ Bildung
- ☐ Andere Tätigkeit: *(bitte angeben)*

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Planung Thermische Bauphysik Haus der Musik, Marienplatz

Referenznummer der Bekanntmachung: (falls zutreffend)

StBo_ZEK1_2022_00360_OV_ZD

II.1.2) CPV-Code Hauptteil:

71240000-2

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

II.1.3) Art des Auftrags:

- ☐ Bauauftrag
☐ Lieferauftrag
☒ Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Planungsleistungen für die Thermische Bauphysik (Wärmeschutz, Schallschutz, Raumakustik) für den Umbau und die Sanierung im Haus der Musik (ehem. Landesbehördenhaus), Marienplatz 2 in Bochum

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert:

(falls zutreffend)

Wert ohne MwSt:

Währung: Euro

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen:

Aufteilung des Auftrags in Lose ☐ ja ☒ nein

Angebote sind möglich für ☐ alle Lose ☐ maximale Anzahl an Losen: ☐ nur ein Los

☐ Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können:

☐ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

(falls zutreffend)

Los-Nr.

(falls zutreffend)

II.2.2) Weitere CPV-Codes:

(falls zutreffend)

CPV-Code Hauptteil: 71300000-1

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

CPV-Code Hauptteil: 71320000-7

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

CPV-Code Hauptteil: 71356000-8

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: (in beliebiger Anzahl wiederholen) DEA51

Hauptort der Ausführung:

Haus der Musik (ehem. Landesbehördenhaus), Marienplatz 2, 44787 Bochum

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Ausgeschrieben werden die vollständigen Leistungen der Bauphysik nach § 3 HOAI m. Anlage 1, Nr. 1.2 HOAI. Daneben ist die Vergabe besonderer Leistungen vorgesehen, um für das Vorhaben eine umfassende Betreuung sicherzustellen.

Die Planungsleistung muss mit dem Ziel erbracht werden, dass im Zusammenspiel mit dem Objektplaner und den weiteren fachlichen Beteiligten die Umsetzung erfolgt.

Ziele der Baumaßnahme sind u.a. im Bestandsgebäude:

- Brandschutztechnische Ertüchtigung des Gebäudes
- Sanierung, Umnutzung, Umbau sowie Erweiterung des bestehenden Verwaltungsgebäudes inkl. des Keller- sowie Dachgeschosses in eine Musikschule (Umsetzung Bedarfsermittlung/Raumprogramm)
- Beseitigung von Schadstoffen
- Erneuerung der haustechnischen Installationen
- Herstellung der Barrierefreiheit
- Reaktivierung der Parkebene im Untergeschoss (siehe auch brandschutztechnische Ertüchtigung)

Die jeweiligen notwendigen Maßnahmen wie Anpassung der Elektroinstallation nach LAR, Installation einer Hausalarmierung / Brandmeldeanlage sowie Sicherheitsbeleuchtung sind jeweils nach dem Brandschutzkonzept im Abstimmung mit dem planenden Architekturbüro zu planen und durchzuführen. Hierbei ist maßgeblich die Abstimmung mit dem Architekturbüro und dem Brandschützer zu führen.

Weiterhin ist in Abstimmung mit den Stadtwerken Bochum die auf dem Grundstück befindliche Trafostation der Stadtwerke Bochum zu versetzen. Auch hierzu sind von Seiten des zu beauftragenden Ingenieurbüros entsprechende organisatorische Schritte einzuleiten und abzustimmen. Die E-Mobilität ist für öffentliche Ladesäulen wird in Zusammenwirken mit den Stadtwerken Bochum erfolgen.

Weitere Einzelheiten siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5) Zuschlagskriterien

- ☐ Die nachstehenden Kriterien
- ☐ Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)
- ☐ Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)
- ☐ Preis – Gewichtung: (Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung)
- ☒ Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

II.2.6) Geschätzter Wert:

Wert ohne MwSt:

Währung: Euro

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 60 oder

Laufzeit in Tagen: oder

Beginn: / Ende

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ☐ ja ☒ nein

Beschreibung der Verlängerungen:

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

(außer bei offenen Verfahren)

Geplante Zahl der Bewerber:

oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend)

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ☐ ja ☒ nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen ☐ ja ☒ nein

Beschreibung der Optionen:

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

☐ Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird

☐ ja ☒ nein

Projektnummer oder -referenz:

II.2.14) Zusätzliche Angaben:

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Es ist eine Erklärung folgenden Inhalts abzugeben:

Ich/Wir erkläre(n), dass

- keine Person, deren Verhalten (1) meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen mein/unser Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach (2):

1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr),
7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
10. den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels),

- mein/unser Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist und diesbezüglich keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung vorliegt bzw. mein/unser Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass ich/wir mich/uns zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen Säumnis- und Strafzuschläge verpflichtet habe(n).

(1) Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

(2) Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

2. Ich/wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen nicht

- bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
- zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
- im Rahmen der beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird.

3. Mir/Uns ist bekannt, dass seitens der Vergabestelle noch keine Informationen hinsichtlich etwaiger früherer Ausschlüsse meines/unseres Unternehmens von Vergabeverfahren oder Verfehlungen, die zu Eintragungen in das Vergaberegister des Landes NRW führen können, eingeholt wurden.

Ich/Wir versichere/versichern hiermit, dass keine Verfehlungen vorliegen, die meinen/unseren Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten oder zu einem Eintrag in das Vergaberegister führen könnten.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärung zu 3. zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle/das Vergaberegister nach sich ziehen kann.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Erklärung Gesamtumsatz:

Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren für die Jahre 2019-2021 getrennt nach Jahren.

Der einzelne Bewerber muss einen Gesamtumsatz pro Jahr von mindestens 300.000 EUR netto nachweisen. Sofern in Bewerbergemeinschaft angeboten wird, muss die Jahresgesamtsumme aller Bewerber der Gemeinschaft einen Mindestwert von 600.000 EUR netto erreichen. In der Erklärung sind zudem die Umsatzzahlen pro Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln anzugeben.

Eigenerklärung Ausschlussgründe, Formular 521 EU

Eigenerklärung EU-Sanktionen

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)*

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Schriftlicher Nachweis der Berufsqualifikation als Dipl.-Ingenieur/in durch Kammerzulassung oder durch ein entsprechendes Diplom.

Angabe der im Jahresdurchschnitt beschäftigten Mitarbeiter und Führungskräfte (Inhaber) der letzten 3 Jahre.

Es sind mindestens 3 Referenzen der letzten 5 Jahre über vergleichbare Leistungen vorzulegen. Die Leistungen sind vergleichbar, wenn es sich um Ingenieurleistungen für Hochbauprojekte für den Bereich Raumakustik, Bauakustik und Wärmeschutz handelt.

Folgende Mindestanforderungen müssen dabei erfüllt sein:

1. Die Referenzen müssen abgeschlossen sein
2. Mindestens eine Referenz gemeinsame Bearbeitung der Themenfelder Wärmeschutz, Kondensatfeuchteschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik (Schallschutz und Schallimmissionsschutz) sowie Raumakustik mit einem Honorarvolumen von > 20.000 Euro netto
3. Mindestens eine Referenz für öffentliche Auftraggeber (Benennung von Auftraggeber, Auftragswert, Bauvolumen, Leistungszeitraum, Leistungsbestandteile)

Hinweis: Die Referenzprojekte müssen innerhalb der letzten 5 Jahre abgeschlossen worden sein (Fertigstellung LPH 8). Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen werden auch Planungsleistungen der LPH 1-7 außerhalb der 5 Vorjahre berücksichtigt (trotzdem LPH 8 im 5-Jahreszeitraum)

Für die Darstellung der Referenzlage sind zwingend die Referenzdatenblätter zu verwenden, die Ihnen auf dem Vergabemarktplatz zum Herunterladen zur Verfügung stehen und dem Angebot beizufügen sind.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)*

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

(falls zutreffend)

- ☐ Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- ☐ Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag

(falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

(nur für Dienstleistungsaufträge)

- ☐ Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

1. Die beiliegenden "Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen) werden mit Auftragserteilung Vertragsbestandteil.

2. Durch eine Haftpflichtversicherung sind durch den Auftragnehmer (AN) mindestens folgende Deckungssummen nachzuweisen:

5,0 Mio. Euro für Personenschäden und

5,0 Mio. Euro für sonstige Schäden.

Sollte der AN eine Basisversicherung abgeschlossen haben, so ist der Versicherungsschutz oberhalb dieser Deckungssummen durch den Abschluss einer Objektversicherung oder einer Zusatzdeckung durch Abschluss einer zu seiner Basisversicherung für dieses Objekt hinzutretenden Berufshaftpflicht-Excedentenversicherung nachzuweisen. Der Nachweis erfolgt durch eine Bescheinigung des Versicherungsgebers. Die Kopien müssen spätestens vor Auftragserteilung vorliegen.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

☒ Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

IV.1) Beschreibung

- ☒ Offenes Verfahren
 - ☐ Beschleunigtes Verfahren
 - Begründung:
- ☐ Nichtoffenes Verfahren
 - ☐ Beschleunigtes Verfahren
 - Begründung:
- ☐ Verhandlungsverfahren
 - ☐ Beschleunigtes Verfahren
 - Begründung:
- ☐ Wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

- ☐ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
- ☐ Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: *(falls zutreffend)*

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

IV.2) Verwaltungsangaben

Tag: (TT/MM/YYYY)

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

(in beliebiger Anzahl wiederholen)

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

bis: 02/12/2022 (TT/MM/JJJJ)

oder

Laufzeit in Monaten: [][] (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/YYYY) 07/10/2022

Ortszeit: (hh:mm) 12:00 Uhr Ort:

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag ☐ ja ☒ nein
Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen: (falls zutreffend)

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- ☒ Aufträge werden elektronisch erteilt
- ☒ Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- ☒ Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben

(falls zutreffend)

Für Rückfragen zum formellen Teil des Vergabeverfahrens steht Ihnen Frau Ulrike Malig unter Telefon 0234 910-4448 zur Verfügung.

Fragen inhaltlicher/fachtechnischer Art sind nur schriftlich über die Kommunikationsebene des Vergabemarktplatzes Metropole Ruhr bis zum 28.10.2022 zugelassen: (www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/). Alle Interessenten werden einschließlich der Antworten der Stadt Bochum darüber informiert.

Nachforderungen etc. im Sinne der Vergabeordnung werden vorbehalten.

Sofern Sie Skonto gewähren wollen, beachten Sie bitte die Ziffer 9.1 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Bochum. Bei der preisgleichen Wertung werden Skontosätze nur dann eingerechnet, wenn ein Skontosatz von mindestens 2 % und ein Zahlungsziel von mindestens 21 Tagen eingeräumt wird.

CXUQYYDYDBP

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

[Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster](#)

Postanschrift: [Albrecht-Thaer-Str. 9](#)

Ort: [Münster](#)

Postleitzahl: [48147](#)

Land: [DE](#)

Telefon: [+49 2514111691](#)

E-Mail: Vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Fax: [+49 2514112165](#)

Internet-Adresse (URL):

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land: [DE](#)

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

[Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antragssteller den aus seiner Sicht erfolgten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht gegenüber der Stadt Bochum gerügt hat oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Stadt Bochum, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind \(vgl. hierzu im Einzelnen § 160 \(3\) GWB mit den dort festgelegten Rügefristen\).](#)

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: DE
Telefon:		
E-Mail:		
Fax:		
Internet-Adresse (URL):		

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

(TT/MM/YYYY)

[29/08/2022](#)

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb des IT-Verfahrens P&I LOGA im Rahmen des Lizenzumfangs „LogaAll-in“ (LAI) für den Bereich Personalwirtschaft zwischen der Stadt Bochum und der Stadt Hattingen

Die Vereinbarung wurde im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg Nr. 34/22 vom 27.08.2022, S. 397 bis 416, lfd. Nr. 552, öffentlich bekanntgemacht. Das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg kann unter dem folgenden Link eingesehen werden:
https://www.bra.nrw.de/system/files/media/document/file/34_ab_2022.pdf

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb des IT-Verfahrens P&I LOGA im Rahmen des Lizenzumfangs „LogaAll-in“ (LAI) für den Bereich Personalwirtschaft zwischen der Stadt Bochum und der Stadt Herdecke

Die Vereinbarung wurde im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg Nr. 34/22 vom 27.08.2022, S. 416 bis 435, lfd. Nr. 553, öffentlich bekanntgemacht. Das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg kann unter dem folgenden Link eingesehen werden:
https://www.bra.nrw.de/system/files/media/document/file/34_ab_2022.pdf

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb des IT-Verfahrens P&I LOGA im Rahmen des Lizenzumfangs „LogaAll-in“ (LAI) für den Bereich Personalwirtschaft zwischen der Stadt Bochum und der Stadt Wetter (Ruhr)

Die Vereinbarung wurde im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg Nr. 34/22 vom 27.08.2022, S. 435 bis 454, lfd. Nr. 554, öffentlich bekanntgemacht. Das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg kann unter dem folgenden Link eingesehen werden:
https://www.bra.nrw.de/system/files/media/document/file/34_ab_2022.pdf

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb des IT-Verfahrens P&I LOGA im Rahmen des Lizenzumfangs „LogaAll-in“ (LAI) für den Bereich Personalwirtschaft zwischen der Stadt Bochum und der Stadt Witten

Die Vereinbarung wurde im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg Nr. 34/22 vom 27.08.2022, S. 454 bis 473, lfd. Nr. 555, öffentlich bekanntgemacht. Das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg kann unter dem folgenden Link eingesehen werden:
https://www.bra.nrw.de/system/files/media/document/file/34_ab_2022.pdf

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Herr Kristian Polborn Ceppas 0234/910-4310 0234/910-4486 KPolbornCeppas@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Ausführung der WDVS-Arbeiten für die Fassadensanierung
Ort der Ausführung	Betriebsgebäude ZD Tischlerei Grünstr. 39a 44866 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Franz Grunwald GmbH Bergmannstr. 37 44809 Bochum
Beginn der Veröffentlichung	05.09.2022

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Herr Achim Kindsgrab 0234-9104356 0234-9104486 AKindsgrab@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Lieferung und Montage der Kücheneinrichtung für das Freizeithaus
Ort der Ausführung	Kinder- und Jugendfreizeithaus Hohe Eiche ~44 44797 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Küchenstudio Ortmann und Winter GmbH Westenfelder Str. 9 44866 Bochum
Beginn der Veröffentlichung	05.09.2022

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Herr David Schrade 0234/910-4309 0234/910-4486 DSchrade@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Erneuerung / Instandhaltung der Hauptstromversorgung
Ort der Ausführung	Radom Sternwarte Blankensteiner Str. 200a 44797 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Elektro Mild GmbH Werner Hellweg 471 44894 Bochum
Beginn der Veröffentlichung	05.09.2022

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Frau Nora Kleine-Frauns 0234-9104338 0234-9104486 NKleine-Frauns@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Ausführung der WDVS-Arbeiten für die Fassadensanierung
Ort der Ausführung	Jugendgebäude Falken Schultesche Heide 50 44807 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Fliesen Sistermann GmbH Hoppe 6 45549 Sprockhövel
Beginn der Veröffentlichung	05.09.2022

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Frau Nicole Heynen 0234-9104511 0234-9104486 NHeynen@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Gestellung eines Gerüsttreppenturmes für die Sanierung
Ort der Ausführung	Hildegardis-Gymnasium Klinikstr. 1 44791 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Rödiger Gerüstbau GmbH Westfalenstr. 29 58455 Witten
Beginn der Veröffentlichung	05.09.2022

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Frau Nora Kleine-Frauns 0234-9104338 0234-9104486 NKleine-Frauns@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Ausführung der Metallbau-, Beschlag- und Verglasungsarbeiten für Fenster- und Fassadensanierung
Ort der Ausführung	Technische Berufliche Schule 1 Ostring 25 44807 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Metallbau Michael Käske Gewerbestr. 4 a 44866 Bochum
Beginn der Veröffentlichung	05.09.2022

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Frau Antonia Worm 0234/910-4515 0234/910-4486 AWorm@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Ausführung der Holzbauarbeiten (Holzbekleidung) am Schulzentrum
Ort der Ausführung	Schulzentrum Wiemelhausen, Sporthalle 3-fach, Gymnastikhalle, Umkleide, Querenburger Str. 43 44789 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Georg Strotmann e. K. Herner Straße 98 44791 Bochum
Beginn der Veröffentlichung	05.09.2022

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Frau Nora Kleine-Frauns 0234-9104338 0234-9104486 NKleine-Frauns@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Ausführung der Mauerarbeiten für die Fassadensanierung an der TBS 1
Ort der Ausführung	Technische Berufliche Schule 1 Ostring 25 44807 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Spezialbau Strotmann GmbH Boschstraße 4 46244 Bottrop
Beginn der Veröffentlichung	05.09.2022

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bekanntmachung

Verfahren

Art der Ex-post-Bekanntmachung

Art der Ex-post-Bekanntmachung [UVgO §30 Abs. 1](#)

Verfahrensart [Verhandlungsvergabe \(formal\) / UVgO](#)

Auftraggeber

Bezeichnung [Stadtverwaltung Bochum, Referat Zentraler Einkauf](#)
Postanschrift [Hans-Böckler-Str. 19](#)
PLZ [44777](#)
Ort [Bochum](#)
Land [DE](#)
UST.-ID
Kontaktstelle
Zu Händen von [Frau Susanne Siebert](#)
Telefon [+49 2349103358](#)
Fax [+49 234910793358](#)
E-Mail ssiebert@bochum.de
Hauptadresse (URL) <https://www.bochum.de>

Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung [Die Ausschreibung umfasst die Entwicklung eines Handlungsleitfadens für die Verwaltung mit jeweils drei Leitbildern zur Umsetzung, Pflege und Wartung von Dach-, Fassaden- und Vorgartenbegrünung](#)

Zeitraum der Leistungserbringung [5 Monate](#)

Leistungsort

Bezeichnung
Postanschrift
PLZ [44777](#)
Ort [Bochum](#)

Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort

Auftragsvergabe

Auftragsvergabe

Bezeichnung des Wirtschaftsteilnehmers [Bundesverband GebäudeGrün e.V. \(BuGG\)](#)
PLZ [10117](#)
Ort [Berlin](#)
Land [DE](#)

UVGO Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb

Losnummer,
Auftragsnummer o. ä.
Weitere Angaben